

»»» Ein ganzes Leben in einer Tüte

Die Jungpfadfinderstufe in Aktion!

Flüchtlinge, die aus ihrer Heimat fliehen müssen und sich in eine ungewisse Zukunft begeben oder Menschen, die das eigene Leben als Obdachloser zusammenpacken und als Bündel mit sich führen – zwei unterschiedliche Themen die als Gemeinsamkeiten „Ein ganzes Leben in einer Tüte“ haben und nicht zu wissen wie es weitergeht.

Wie auf der Diözesan-konferenz beschlossen, beschäftigt sich die Jungpfadfinderstufe mit dem Thema „Ein ganzes Leben in einer Tüte“, wobei hierbei sowohl „Flucht und Vertreibung“ als auch „Obdachlosigkeit“ einen Platz haben.



Nach einem ersten spannenden Leiterwochenende zu den beiden Themen, haben wir – DAK und Jufi-Leiter aus den Stämmen Andernach und Betzdorf – gemeinsam in einer Arbeitshilfe Methoden zu den beiden Themen „Flucht und Vertreibung“ und Obdachlosigkeit zusammengestellt. Sie soll dazu dienen, Jufis in den Gruppenstunden diese Themen näher zu bringen und Umsetzungsideen zu liefern.

Die Arbeitshilfe wird demnächst an alle Jufi-Leiter verschickt werden und soll darüber hinaus als Vorbereitung für das Wochenende im September dienen, zu dem alle Trupps herzlich eingeladen sind. Also schon mal vormerken: Ein ganzes Leben in einer Tüte: 10.09. – 12.09.2010.

Wir freuen uns auf euch!!!

Ursula Thielen
(Diözesanreferentin Jungpfadfinderstufe)

Woodbadgekurs der Jufi-Stufe

Jetzt schon merken: Fr. 08.-So. 17.10

»»» Kritischer Konsum – Lidl

Wie wichtig ein wacher Blick und kritischer Konsum ist, anstelle sich blind auf Werbeversprechen zu verlassen, zeigte letztes eine kurze Mitteilung in den Nachrichten.

Darin wurde informiert, dass die Kette Lidl nicht mehr damit werben darf, dass sie Kleidung aus weltweit fairer Produktion von ausgewählte Produzenten anbieten, die bestimmte Sozialstandards einhalten. Die beiden Organisationen *Kampagne für Saubere Kleidung (CCC)* und das *European Center for Constitutional and Human Rights (ECCHR)* waren vor Ort in Bangladesch und bekamen von unmenschlichen Arbeitsbedingungen berichtet. Daraufhin klagte die Verbraucherzentrale Hamburg zusammen mit den beiden Organisationen und bekam Recht – Lidl musste die Werbung zurückziehen.



Dieser Vorgang zeigte einmal mehr, dass es besser ist, sich gut zu informieren und lieber bekannten Siegeln, wie z.B. fairtrade, zu vertrauen.

»»» Ich bin der Neue 1



Ich möchte die erste Ausgabe der **diverses** nutzen und mich als neuer geschäftsführender Bildungsreferent vorstellen. Mein Name ist Timo Schneider, ich bin 33 Jahre alt und wohne seit neustem in Trier. Ganz frisch zum 01.03.2010

habe ich meine Tätigkeit im Diözesanbüro aufgenommen.

Nach meiner Ausbildung zum Bankkaufmann habe ich in Heidelberg und Marburg studiert und dort als Diplom-Pädagoge und Diplom-Soziologe mein Studium abgeschlossen. Bei meinen ersten Anstellungen in Gießen und später in Kaiserslautern (meiner Heimat) war ich vor allem im außerschulischen Jugendbildungsbereich sowie in der Erwachsenenbildung als Sozialpädagoge und Projektleiter in verschiedenen Projekten tätig. Hier waren die Schwerpunkte meiner Arbeit in der pädagogischen Beratung (Einzel und Gruppen) in Lebenskrisen und Lebensfragen sowie Bildungsveranstaltungen mit Schwerpunkten in Sozialkompetenz, Humankompetenz und Methodenkompetenz. Im Rahmen dieser Arbeit habe ich Ausbildungen zum Schuldnerberater und Mediator abgeschlossen und bin gerade dabei meine Ausbildung zum Systemischen Therapeuten abzuschließen. Da ich mich beruflich weiter entwickeln wollte, habe ich mich auf die Ausschreibung der DPSG Trier beworben und habe nun einen Beruf mit vielen Anforderungen, der aber auch sehr viel Spaß macht.

Meine Emotionen kann ich vor allem im Fußball ausleben. Als Jugendlicher war ich noch selbst aktiver Fußballer, durch Verletzungen bin ich jedoch nur noch zum Freizeitkicker geworden, verfolge jedoch mit großen Interesse das Auf und Ab eines Vereins aus meiner Heimat. Neben meinem Interesse an Kunst und Literatur ist für mich Natur ein wichtiger Bestandteil zur Erholung und Entspannung. Ich bin in einem Dorf in der Pfalz aufgewachsen und dort war Natur immer ein vielfältiger, spannender und vor allem herrlicher Ort unterschiedlichste Erfahrungen zu sammeln. Mittlerweile hat sich die Natur zu einem Ort weiterentwickelt, in dem ich Ruhe erfahren und Kraft für den Alltag sammeln kann.

Ich freue mich auf eine schöne Zeit und bin schon sehr gespannt, Euch auf den kommenden Veranstaltungen persönlich kennen zu lernen.

Bis dahin viele Grüße und Gut Pfad!

Timo Schneider
(geschäftsführender Bildungsreferent)

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

Im Januar gab es die vorerst letzte Ausgabe unserer Pfaz. Das ist sehr schade, aber solange es nicht mehr Mitstreiter für eine diözesane Zeitschrift gibt und alles auf einer Person lastet, ist dies leider die richtige Entscheidung gewesen.

Trotzdem wollen wir euch gerne weiter mit Neuigkeiten versorgen und starten einen neuen Versuch.

diverses ist bewusst kurz gehalten, bietet Informationen zu gelaufenen sowie zukünftigen Aktionen und Veranstaltungen oder beinhaltet einfach Dinge, von denen wir der Meinung sind, sie könnten euch interessieren.

Viel Spaß beim Lesen und Rückmeldungen sind gerne willkommen.

Andreas Schmidt
(Diözesanvorsitzender)

»»» Werkstattwochenende

Seit vielen Jahren schon gibt es das *Werkstatttreffen*, dass besondere Angebot für Vorstände und Leiter. Das diesjährige Werkstatttreffen wird eine richtig große Sache mit einem sehr attraktiven Programm von Freitag, 11. Juni bis Sonntag 13. Juni.

Das Vorbereitungsteam hat in besonderer Weise auf den praktischen Nutzen für euch geachtet. Folgende Workshops werden angeboten:

1. Aus Wald und Flur auf den Tisch – Anregungen zur feinen Wildkräuterküche
2. „Wie kann es gelingen?“ Pfadfinderische Erziehung ist so einfach und doch so herausfordernd
3. Wir rocken das Küchenzelt – Musik aus der Küchenkiste
4. Von der Kröte zur Jurtenburg – 1000 und eine Schwarzeltzmöglichkeit
5. „Mädchen für alles“ - Damit aus Last die Lust des Amtes wird
6. Von der Vision zum Ziel – und vom Ziel zur Zielerreichung
7. „Was mache ich bloß mit diesen Kindern?“
8. „Stress in der Gruppenstunde“

Noch nicht angemeldet? Dann aber schnell im Diözesanbüro melden!

Inhaltsverzeichnis

Ein ganzes Leben in einer Tüte.....	1
Kritischer Konsum – Lidl.....	1
Ich bin der Neue 1.....	1
Werkstattwochenende.....	1
Bolivien Begegnungsreise 2010.....	2
Heilig Rock Tage – Jugendevent.....	2
futurscout 2011.....	2
Ich bin der Neue 2.....	2



»»» Bolivien Begegnungsreise 2010

Von 08. Mai bis 06. Juni erwarten wir eine Delegation unseres

Partnerverbandes, der ASB Cochabamba in Trier.

Viele von Euch waren bei einer der vergangenen Begegnungsreisen schon dabei oder haben bei den verschiedensten Gelegenheiten einige PfadfinderInnen aus Bolivien kennen gelernt.

Auch während der diesjährigen Reise soll die Partnerschaft zwischen den Stämmen der ASB Cochabamba und ihren Partnergruppen in unserem Diözesanverband weiter intensiviert und die Gelegenheit genutzt werden, neue Kontakte aufzubauen. Wir wollen die Bolivianer in Deutschland willkommen heißen und ihnen unser Land, unsere Gesellschaft und Kultur näher bringen.

Alle, die bereits eine Begegnungsreise in Deutschland oder Bolivien miterlebt haben, wissen, dass dies die Höhepunkte in den Partnerschaftsbeziehungen sind und konnten viele wichtige Erfahrungen machen. Das soll natürlich auch diesmal wieder so sein! Deshalb nachfolgend das Programm und die herzliche Einladung an möglichst vielen der Punkte teilzunehmen.

- 07.-09.05. Auftakt-WE in Heddert
- 09.-11.05. Trier und Umgebung
- 12.-16.05. Fahrt nach Berlin
- 17.05. Mariensäule und Schwimmbad
- 18.05. Luxemburgtag
- 19.05. Industriekultur im Saarland
- 20.-25.05. Zeit in den Partnerstämmen 1
- 26.05. Ruhetag in Heddert
- 27.05. Rhein-Main-Gebiet,
- 28.05. Koblenz alternativ, Grillen
- 29.05. Koblenz Spielt,
- 30.-03.06. Zeit in den Partnerstämmen 2
- 03.-06.06. Abschiedswochenende

Mehr Informationen zu den Programmpunkten sowie die Vorstellung der Bolivianer gibt es auf unserer Homepage

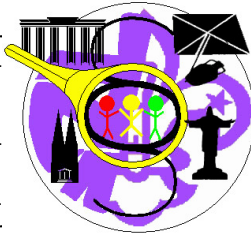
☛ <http://www.bolivienpartnerschaft.de>

Bei manchen Aktionen, wie zum Beispiel die Fahrt nach Berlin, ist die Teilnehmeranzahl begrenzt. Bei anderen müssen wir planen können, wie viel Verpflegung wir einkaufen müssen. Darum meldet euch bitte zu den Aktionen im Diözesanbüro an.



Wir freuen uns auf eine tolle Reise mit Euch! Gut Pfad und Siempre listo!

Reiseleitung der Begegnungsreise 2010



»»» Heilig Rock Tage – Jugendevent

Vom 15. bis zum 25. April waren die Heilig Rock-Tage des Bistums in Trier. Im Rahmen dessen gab es auch einen Jugendeventtag, der am 17. April von den Mitgliedsverbänden des BDJ mitgestaltet wurde.

Auch wir von der DPSG waren mit mehreren Angeboten vertreten. So haben wir in einer Jurte unsere Bolivienpartnerschaft vorgestellt und u.a. Bilder diverser Begegnungsreisen in Bolivien und Deutschland zu bolivianischen traditionellen Klängen gezeigt. In einer zweiten Jurte präsentierten wir allgemein unser Angebot und die Arbeit der DPSG.

Speziell für die Pfadfinderstufe gab es einen grünen Treffpunkt, gestaltet von den „Pfaddis“ aus dem Stamm Santa Cruz

Als Blickfang hatten wir eine Fotowand zur Jahresaktion „tenemos derechos – wir sind Rechthaber“ bei der Besucher in die Rolle von Paul und Paolita schlüpfen konnten. In unserem Workshop beschäftigten wir uns dann auch genauer mit den Kinder- und Jugendrechten, diskutierten mit den Teilnehmern und beleuchteten deren Umsetzung in Deutschland.

Bilder findet ihr auf unserer Homepage:

☛ <http://www.dpsg-trier.de>

„Route Spirituelle“ ... Wag Es und geh mit, die 2te!

In den Herbstferien 2010 wird es für die Pfadfinderstufe wieder eine *Route Spirituelle* geben. Vom 09.10.-16.10. werden wir gemeinsam einen Teil des Bodensees umwandern. Ihr werdet auf eurem Weg wieder viel Zeit für euch, eure Freunde, Spaß und die Welt haben.

Bitte den Termin vormerken und da die Teilnehmerzahl begrenzt ist schnell eine Mail an:
Barbara Ritz oder Alexander Mayer
bzw. an info@dpsg-trier.de

»»» futurscout 2011

Nur noch rund 400 Tage bis zum großen diözesanen Pfingstzeltlager. Auch wenn die Informationen an euch zur Zeit eher spärlich sind, laufen die Vorbereitungen im Hintergrund fleißig weiter.

Rund 25 fleißige Planer, Denker und Unterstützer hat unser Team und die werden auch gebraucht. Das Rahmenprogramm will geplant werden, Infrastruktur angefragt und organisiert, Inhalte ausgedacht und durchgespielt werden.

FUTURSCOUT 2011

Auch wenn die Öffentlichkeitsarbeit in letzter Zeit eher still war, demnächst gibt es wieder brandheiße Informationen für euch, denn nach dem Pfingstlager ist vor dem Pfingstlager und wir wollen euch schließlich alle dabei haben.

Mehr unter: ☛ <http://www.futurscout.info>

Andreas Schmidt
(für das futurscout 2011-team)

»»» Ich bin der Neue 2

Mein Name ist Huáscar Camacho Mojica und ich bin seit Ende Januar euer neuer bolivianischer Freiwilliger aus dem District Cochabamba. Ich bin 26 Jahre alt und studiere Forstwirtschaft in der Universität San Simón in Cochabamba.



Mein Heimatstamm bei der Asociación de Scouts de Bolivia (ASB) ist die Gruppe Panda, die seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit dem Stamm Feldkirchen hat, und ich blicke auf über 20 Jahre Pfadfindereffahrungen zurück.

In meinen ersten Tagen in Deutschland habe ich mit anderen 'Reverse'-Freiwilligen einen vierwöchigen Sprachkurs in Trier absolviert und war dort bei einer deutschen Familie untergebracht. Seit dem wohne ich im Schwesternwohnheim in Bendorf.

Aufgrund meiner Ausbildung habe ich eine Beschäftigung beim Forstamt Koblenz organisiert bekommen und im Rahmen dessen werde ich viel in der 'Brex' unterwegs sein - eine gute Möglichkeit Beruf und Pfadfinderei miteinander zu verbinden und viele Interessante Erfahrungen mit der deutschen Pfadfinderei zu sammeln.

Ich freue mich auf viele Begegnungen und will möglichst viel Erlebnisse und Erfahrungen mit euch austauschen. Möglichkeiten dazu bieten sich natürlich auf den diözesanen Veranstaltungen, aber schön wäre es auch, wenn ihr mich zu Bezirks- oder Stammesveranstaltungen einladen würdet.

Huáscar Camacho

Impressum

Herausgeberin und V.i.S.d.P.:

Die Diözesanleitung der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg im Diözesanverband Trier

Kontaktdaten

DPSG Diözesanbüro
diverses-Redaktion
Weberbach 70, 54290 Trier
Telefon: 0651-9771 180
Fax: 0651-9771 189
E-mail: info@dpsg-trier.de
Homepage: www.dpsg-trier.de

Redaktionsteam

Andreas Schmidt

Bildernachweise

Seite 1 und 2: Diözesanbüro

